



+++ Pressemitteilung +++

Heute startet die erste Sekundärmarktplattform für Tech Assets in Deutschland
G|S Market™ macht breiten Anlegergruppen Direktinvestments in führende deutsche Startups und Venture-Capital-Fonds zugänglich

- Neuartige Online-Matchmaking-Plattform bringt Anbieter von Startup-Anteilen und Kaufinteressenten zusammen
- Beitrag, um Startup-Kultur in Deutschland weiter voranzubringen
- Wachsende Bedeutung von Tech Investments für Anlageportfolios
- Hoher Qualitäts- und Transparenzanspruch
- Plattform ab sofort live mit 10 Tech Assets im Volumen von 15 Mio. EUR; weitere Assets von rund 10 Mio.

Berlin, 19. Juni 2018 – Die German Startups Market GmbH, eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der börsennotierten German Startups Group GmbH & Co. KGaA mit Sitz in Berlin, gibt im Rahmen eines festlichen Events den Start einer in Deutschland einzigartigen Online-Plattform für Startup-Anteile und weitere Tech Investments bekannt. Über die G|S Market™ benannte Plattform erhält eine breitere Anlegergruppe erstmals die Möglichkeit, sich schon mit Investmentbeträgen ab 200 TEUR an disruptiven, jungen Wachstumsunternehmen – sogenannten Tech Assets - zu beteiligen. Als Gastredner sprechen Thomas Jarzombek (MdB), Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für die Digitale Agenda, Florian Nöll, Vorsitzender des Verbands Deutsche Startups e.V., und Nikita Fahrenholz, Berliner Startup-Unternehmer und unter anderem Mitgründer von Book-a-Tiger und Delivery Hero. Alle drei heben in ihren Vorträgen den wichtigen Beitrag einer solchen Plattform für ein funktionierendes deutsches Startup-Ökosystem hervor. Unter den Gästen wird u.a. Brigitte Zypries erwartet, die bis März 2018 amtierende Bundesministerin für Wirtschaft und Energie.

„Aus Gründersicht ist die Plattform eine hervorragende Idee. G|S Market™ löst tatsächlich mal eines der Hauptprobleme für Startups, die Illiquidität der Anteile“ kommentiert Nikita Fahrenholz den Start von G|S Market™.

G|S Market™ ist eine Online-Matchmaking-Plattform für Anbieter und Nachfrager von sogenannten Secondary Shares an deutschen Startups. Sie ermöglicht künftig Verkaufsinteressenten von Secondary Shares, also Startup-Anteilen in Besitz von Gründern, Business Angels, Mitarbeitern oder Venture Capitalists, auf einer Online-Plattform mit qualifizierten Anlegern als Kaufinteressenten in Kontakt zu treten und schafft damit Liquidität



für solche bisher weitgehend illiquiden Anteile. Neben Startup-Anteilen steht die Plattform zum Beispiel für VC-Fonds-Anteile, Wandeldarlehen, Venture Loans und Genussrechte offen.

Im Vorfeld hat die Gesellschaft einige Meinungsbildner der deutschen Startup- und VC-Szene befragt und ausnahmslos positives Feedback erhalten, so zum Beispiel:

„Die Idee finde ich großartig. Sie löst ein zentrales Problem dieser Anlageklasse“, sagt Erik Podzuweit, Gründer und CEO von Scalable Capital, einem deutschen FinTech-Startup mit 1 Mrd. EUR Assets under Management

„Die neue Plattform schließt eine Marktlücke und ist wichtig für das Startup-Ökosystem“, lässt sich Alexander von Frankenberg, Geschäftsführer des aktivsten deutschen VC-Investors, des High-Tech Gründerfonds in Bonn, zitieren

Breites Spektrum an Anlagemöglichkeiten

Anleger können nach Registrierung über die Plattform Anlageopportunitäten einsehen, vergleichen und in Kontakt mit den jeweiligen Anbietern treten. Die neue Online-Plattform soll qualifizierten Anlegern Zugang zum gesamten Spektrum von Anlagemöglichkeiten in der Assetklasse „German Tech“ verschaffen und zwar schon mit Investmentbeträgen ab 200 TEUR, während Direktinvestments und VC-Fonds oft erst ab siebenstelligen Mindestbeträgen zugänglich sind. So kann sie es Anlegern ermöglichen, neben VC-Fonds auch Direktinvestments zu tätigen, dabei Rosinen zu picken und maßgeschneiderte Tech-Portfolios zusammenzustellen. Die German Startups Group wird zudem auf Erwerberseite Zweckgesellschaften („SPVs“) bereitstellen, um mehreren Anlegern in Form von gepoolten Investments auch den Erwerb größerer Investmentopportunitäten zu ermöglichen.

Wachsende Bedeutung von Tech Investments für Anlageportfolios

Ein immer größerer Anteil der Schaffung von Shareholder Value durch junge Unternehmen findet in der Phase statt, in der Wachstumsunternehmen noch nicht börsennotiert und Anlegern damit über den Kapitalmarkt noch nicht zugänglich sind, weil Börsengänge immer mehr Größe erfordern.

Angesichts immer kürzer werdender Innovations- und Disruptionszyklen nimmt dabei die Bedeutung von Tech Assets als Beimischung für Anlageportfolios immer mehr zu. Die Möglichkeiten von Anlegern, sich an disruptiven deutschen Wachstumsunternehmen, deutschen VC Fonds und weiteren Tech-Investments zu beteiligen, waren bislang einem eingeschränkten Kreis von VC Investoren und sehr vermögenden Familien vorbehalten.

Beitrag zur Startup-Kultur in Deutschland

Mit G|S Market™ werden wir einen wichtigen Beitrag für die Startup-Kultur in Deutschland leisten“, ist Christoph Gerlinger, Gründer und CEO von G|S Market™ und der German Startups Group, überzeugt. „Ein funktionsfähiger Sekundärmarkt macht illiquide Startup-Anteile liquider und verringert so das Risiko für Gründer und Angel Investments, gerade angesichts der hierzulande oft etwas längeren Zeitspanne bis zum Exit. So soll ein solcher Markt die



Gründeraktivität und Innovationsfähigkeit in Deutschland stärken. Ein Zweitmarkt trägt dazu bei, die gewaltige VC-Lücke in Deutschland etwas weiter zu schließen.“

Hoher Qualitäts- und Transparenzanspruch

G|S Market™ wird nur Offerten von Anteilen und von Seiten von Teilnehmern zulassen, die in ihren Augen seriös sind, gute Wertsteigerungsaussichten haben und eine faire Bewertung aufweisen, also die Qualität der Offerten und Seriosität der Teilnehmer filtern. Mit der Darbietung eines ganzen Spektrums von Anlagemöglichkeiten schafft die Plattform eine hohe Transparenz, schützt aber gleichzeitig die Geschäftsgeheimnisse von Startups.

Plattform ab sofort live mit 10 Tech Assets im Volumen von 15 Mio. EUR

Ab sofort können Gründer, Business Angels, VC-Fonds und andere Anteilseigner an Wachstumsunternehmen und VC-Fonds auf www.german-startups.market Asset-Offerten („invitatio ad offerendum“) auf den Marktplatz hochladen. An Tech Investments interessierte Anleger können sich dort registrieren und nach passenden Anlageopportunitäten Ausschau halten.

Bereits zum Start sind 10 Beteiligungen etablierter Anbieter der Assetklasse German Tech auf der Plattform verfügbar; es wird damit gerechnet, dass in den kommenden Tagen weitere Assets von rund 10 Mio. EUR hinzukommen werden. Bis Jahresende sollen über 50 Beteiligungen etablierter Anbieter der Assetklasse German Tech auf der Plattform verfügbar sein. Auch weitere Anlageformen - z.B. Anteile neu aufgelegter oder bereits laufender VC-Fonds, Wandeldarlehen, Venture Loans usw. - sollen künftig auf der Plattform vertreten sein. Da die genannten Anlageformen in der Regel nicht ohne notarielle Urkunde und/oder Zustimmung Dritter übertragbar sind, finden die Transaktionen, also die verbindlichen Erwerbsangebote, deren Annahme und die gesamte vertragliche Dokumentation außerhalb der Plattform statt.

Anbindung der Nachfrageseite

Die German Startups Market GmbH spricht mit namhaften Vermögensverwaltern und Privatbankiers mit oft zweistelligen Milliardensummen an Anlagegeldern („Assets under Management“), um die Nachfrageseite an die Plattform anzubinden.

Weitere Informationen zu G|S Market™ finden Sie auf der Internetseite des Unternehmens:
www.german-startups.market

Kontakt

G|S Market™
German Startups Market GmbH
Marcel Doeppes
Tel. +49 162-4825697
mail: market@german-startups.com